



Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Gilching

Sitzungstermin:	Dienstag, den 16. April 2024
Sitzungsbeginn:	19:08 Uhr
Sitzungsende:	20:25 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, Sitzungssaal, Rathausplatz 1, Gilching

Anwesend sind:

Erster Bürgermeister	Manfred Walter
Zweiter Bürgermeister	Martin Fink
Dritter Bürgermeister	Heinrich Lenker
Gemeinderat	Thomas Beiwinkler
Gemeinderätin	Rosa Maria Brosig
Gemeinderat	Michael Dosch
Gemeinderat	Oliver Fiegert
Gemeinderätin	Diana Franke
Gemeinderat	Herbert Gebauer
Gemeinderat	Manfred Herz (ab TOP 3)
Gemeinderat	Hermann Högner
Gemeinderätin	Karin Keil
Gemeinderätin	Kerstin Königbauer
Gemeinderat	Martin Pilgram
Gemeinderat	Dr. Michael Rappenglück
Gemeinderat	Harald Schwab
Gemeinderat	Peter Unger
Gemeinderat	Matthias Vilsmayer
Gemeinderätin	Pia Vilsmayer
Gemeinderat	Christian Winklmeier

Nicht anwesend:

Gemeinderätin	Dr. Lisa Bock (entschuldigt)
Gemeinderat	Wilhelm Boneberger (entschuldigt)
Gemeinderat	Dr. Stefan Hartmann (entschuldigt)
Gemeinderätin	Sophie Hüttemann (entschuldigt)
Gemeinderätin	Selina Rieger (entschuldigt)

Gesetzliche Mitgliederzahl:	25
Anwesend bei Beginn der Sitzung:	19
	20 ab TOP 3

Schriftführer: Stephanie Schönberger

Vor Eintritt in die Beratungen stellt Erster Bürgermeister Walter fest:

1. Unter Bekanntgabe der Tagesordnung ist ordnungsgemäße Ladung erfolgt.
2. Die Tagesordnung wurde ortsüblich veröffentlicht.
3. Beschlussfähigkeit ist gegeben, nachdem mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist.
4. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben; sie ist somit genehmigt.

Protokoll:

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 19.03.2024

Gegen die öffentliche Niederschrift vom 19.03.2024 wird kein Einwand erhoben, sie ist somit genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 19
Ablehnung: 0

2. Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.03.2024 gefassten Beschlüsse nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht gem. Art. 52 Abs. 3 GO

1. Grundstücksangelegenheiten; Löschung Rückauflassungsvormerkung FINr. 1695/15 und 1694/141 Gemarkung Gilching

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Löschung der Vormerkung zur Sicherung des bedingten Anspruchs auf Übertragung des Eigentums aus der Rückauflassungsvereinbarung für die Gemeinde Gilching, gemäß Bewilligung vom 13.08.1980/25.03.1982, eingetragen im Grundbuch Amtsgericht Starnberg von Gilching, Blatt 4948, zu und genehmigt ihn in allen Teilen.

2. Grundstücksangelegenheiten; Löschung Auflassungsvormerkung FINr. 1662/16 Gemarkung Gilching

Der Gemeinderat stimmt der Löschung der Vormerkung, zugunsten der Gemeinde Gilching im Grundbuch des Amtsgerichts Starnberg von Gilching, Blatt 5293 an FINr, 1662/16 Gemarkung Gilching zu.

3. Grundstücksangelegenheiten; Grunddienstbarkeitsbestellung für bayernwerk AG; Trafostation und Versorgungsleitungen auf FINr. 1651/15 Gemarkung Gilching

- a. Der Gemeinderat hat von der Bestellung der beschränkt persönlichen Dienstbarkeit zur Errichtung, Erhaltung und Betreibung der Trafostation TH 416102, St. – Gilgener- Str. 1 in Gilching auf FINr. 1651/15 Gemarkung Gilching, eingetragen

im Grundbuch des Amtsgericht Starnberg für Gilching, Blatt 12626 zugunsten der bayernwerk AG genaue Kenntnis erhalten und genehmigt sie in allen Teilen.

- b. Der Gemeinderat hat von der Bestellung der beschränkt persönlichen Dienstbarkeit zur Errichtung, Erhaltung und Betreibung der 20 kV-Doppelkabelleitung SK 8022 auf FlNr. 1651/15 Gemarkung Gilching, eingetragen im Grundbuch des Amtsgericht Starnberg für Gilching, Blatt 12626 zugunsten der bayernwerk AG genaue Kenntnis erhalten und genehmigt sie in allen Teilen.

3. Bericht der Referenten und Verbandsräte

3.1 Mobilitätsbefragung

BM Walter ist verärgert über das Versäumnis der Deutschen Post. Die Zustellung der Schreiben zur Mobilitätsbefragung dauerte 9 Tage, was dazu führte, dass eine Vielzahl der Briefe erst nach dem 18.04. zugestellt wurden. Dieses Datum war der erste Stichtag, an dem Bürgerinnen und Bürger ihr Mobilitätsverhalten beobachten und erfassen sollten.

GR Fiegert gibt an, dass eine Eintragung der Daten über den im Brief angegebenen Code noch bis zum 01.05.2024 erfolgen kann.

3.2 Windenergie

BM Walter berichtet über den Stand der Ausweisung von Windkraft-Vorranggebieten im Landkreis Starnberg. Laut Planungsverbandvorsitzenden Herrn Wissmann werden im Landkreis Starnberg 2 Vorranggebiete festgesetzt werden. Ein sog. Cluster Kleinstrukturen liegt im nördlichen Gebiet Gilchings (Konzentrationsflächen 9a und 9b) zur Grenze Alling/ Schöngeising und begünstigt dadurch die dort bereits geplanten Windkraftanlagen. Die weitere Vorrangfläche liegt auf dem Gebiet der Gemeinde Berg (3).

3.3 Nachschulische Betreuung

BM Walter informiert das Gremium über den Sachstand der Planung zur nachschulischen Betreuung ab dem Jahr 2026.

3.4 Mini-Job Soziales

GRin Franke freut sich über die zum 01.05.2024 besetzte Mini-Job Stelle für Soziales. Der neue Mitarbeiter wird im Personalausschuss am 06.05.2024 vorgestellt.

3.5 ARGE für Behindertenangelegenheiten Veranstaltung 24.04.2024

GR Unger informiert über die Veranstaltung der ARGE am 27.04.2024 um 11 Uhr auf dem Kirchplatz in Starnberg.

3.6 Pflanzentauschbörse am 27.04.2024

GR Gebauer informiert über die Pflanzentauschbörse am 27.04.2024 von 14 – 17 Uhr im Lehrgarten des Obst- und Gartenvereins Gilching. Veranstalter sind neben dem OGV, der Bund- und Naturschutz, Jugendbeirat und die Gemeinde Gilching.

3.7 Fassadenbrüter

GR Gebauer bedankt sich bei Herrn Younes für das Anbringen der Nistkästen an der Fassade der Kindertagesstätte Nikolaus-Otto-Straße. Es sind 4 Fledermaus- und 2 Mauerseglerkästen integriert.

4. Neukalkulation der Friedhofsgebühren

GR Unger stellt folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur nächsten Sitzung ein Modell für einen Sozialtarif zu erarbeiten und dem Gemeinderat vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 3
Ablehnung: 17

Der Antrag ist hiermit abgelehnt.

GR Vilsmaier stellt den Antrag nach der Grundruhezeit eine jährliche Zahlungsweise der Grabgebühren bei einer eventuellen Verlängerung zu prüfen.

BM Walter macht sich den Antrag zu eigen. Dem Gemeinderat wird in der Mai Sitzung ein Konzept hierzu vorgelegt.

Damit ist eine Abstimmung obsolet.

Im Anschluss wird über den Antrag des GR Winklmeier abgestimmt, zuerst über die grabartspezifische Kalkulation zu entscheiden:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 10
Ablehnung: 10

Bei Stimmengleichheit ist der Antrag abgelehnt.

Im Anschluss daran wird über den Beschlussvorschlag der Verwaltung getrennt abgestimmt:

Der Gemeinderat beschließt, die neuen Gebühren (Grabgebühren)
Alternative a) grabartidentisch zu erheben.

Die Höhe der Gebühren ergeben sich aus folgender Tabelle:

Gebührentatbestände	bisheriger Gebührensatz	Gebührensätze bei entsprechender Kostendeckung	
		jährlich	gesamt (12 Jahre)
mit grabartidentischem Kostenanteil	jährlich	jährlich	gesamt (12 Jahre)
Einzelgräber	66,50 €	84,91 €	1.018,91 €
Kindergräber	32,42 €	64,84 €	453,90 €
Doppelgräber mit Tieferlegung	121,25 €	120,21 €	1.442,51 €
Dreifachgräber mit Tieferlegung	186,17 €	163,91 €	1.966,89 €
Urnenerdgräber klein	54,50 €	77,40 €	928,83 €
Urnenerdgräber groß	98,83 €	102,82 €	1.233,83 €
Urnennischen	103,50 €	99,73 €	1.196,80 €
Anonyme Urnengräber	45,75 €	60,68 €	728,18 €
Gemeinschaftsurnenfeld	46,25 €	61,35 €	736,21 €
Baumgräber	108,50 €	88,92 €	1.067,06 €
mit grabartspezifischen Kosten	jährlich	jährlich	gesamt (12 Jahre)
Einzelgräber	66,50 €	76,25 €	914,99 €
Kindergräber	32,42 €	36,12 €	252,82 €
Doppelgräber mit Tieferlegung	121,25 €	146,85 €	1.762,19 €
Dreifachgräber mit Tieferlegung	186,17 €	234,25 €	2.810,95 €
Urnenerdgräber klein	54,50 €	61,24 €	734,84 €
Urnenerdgräber groß	98,83 €	112,07 €	1.344,83 €
Urnennischen	103,50 €	79,61 €	955,36 €
Anonyme Urnengräber	45,75 €	27,79 €	333,53 €
Gemeinschaftsurnenfeld	46,25 €	29,13 €	349,59 €
Baumgräber	108,50 €	84,27 €	1.011,30 €

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 10
Ablehnung: 10

Bei Stimmengleichheit ist der Beschlussvorschlag abgelehnt.

Der Gemeinderat beschließt, die neuen Gebühren (Grabgebühren)
Alternative b) grabartspezifisch zu erheben.

Die Höhe der Gebühren ergeben sich aus folgender Tabelle:

Gebührentatbestände	bisheriger Gebührensatz	Gebührensätze bei entsprechender Kostendeckung	
		jährlich	gesamt (12 Jahre)
mit grabartidentischem Kostenanteil	jährlich	jährlich	gesamt (12 Jahre)
Einzelgräber	66,50 €	84,91 €	1.018,91 €
Kindergräber	32,42 €	64,84 €	453,90 €
Doppelgräber mit Tieferlegung	121,25 €	120,21 €	1.442,51 €
Dreifachgräber mit Tieferlegung	186,17 €	163,91 €	1.966,89 €
Urnenerdgräber klein	54,50 €	77,40 €	928,83 €
Urnenerdgräber groß	98,83 €	102,82 €	1.233,83 €
Urnennischen	103,50 €	99,73 €	1.196,80 €
Anonyme Urnengräber	45,75 €	60,68 €	728,18 €
Gemeinschaftsumenfeld	46,25 €	61,35 €	736,21 €
Baumgräber	108,50 €	88,92 €	1.067,06 €
mit grabartspezifischen Kosten	jährlich	jährlich	gesamt (12 Jahre)
Einzelgräber	66,50 €	76,25 €	914,99 €
Kindergräber	32,42 €	36,12 €	252,82 €
Doppelgräber mit Tieferlegung	121,25 €	146,85 €	1.762,19 €
Dreifachgräber mit Tieferlegung	186,17 €	234,25 €	2.810,95 €
Urnenerdgräber klein	54,50 €	61,24 €	734,84 €
Urnenerdgräber groß	98,83 €	112,07 €	1.344,83 €
Urnennischen	103,50 €	79,61 €	955,36 €
Anonyme Urnengräber	45,75 €	27,79 €	333,53 €
Gemeinschaftsumenfeld	46,25 €	29,13 €	349,59 €
Baumgräber	108,50 €	84,27 €	1.011,30 €

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 10

Ablehnung: 10

Bei Stimmengleichheit ist der Beschlussvorschlag abgelehnt.

Die Verwaltung legt dem Gemeinderat in der Mai Sitzung zwei alternative Satzungs-
vorschläge für die Bestattungsgebühren zur Abstimmung vor, die eine grabartspezi-
fische bzw. grabartidentische Kalkulation beinhalten.

5. Anpassung der Beamtenbezüge 2024/2025

Der Gemeinderat beschließt, die Inflationsausgleichszahlungen im Vorgriff auf den Gesetzesbeschluss des Bayerischen Landtages, analog dem Vorgehen des Freistaates Bayern, mit dem Aprilgehalt auszubezahlen. Die Zahlung erfolgt unter dem Vorbehalt der Rückforderung.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 20

Ablehnung: 0

6. Vollzug der Gemeindeordnung; Änderung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat Gilching; Bekanntmachung von Satzungen und Verordnungen

Der Gemeinderat beschließt folgende Änderung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat Gilching:

1. § 36 erhält folgende Fassung:

§ 36 Art der Bekanntmachung

Satzungen und Verordnungen werden durch Veröffentlichung im Amtsblatt der Gemeinde Gilching elektronisch im Internet

(www.gilching.de/buergerservice-verwaltung/bekanntmachungen/amtsblatt/)
amtlich bekannt gemacht.

2. Diese Änderung tritt am 01.05.2024 in Kraft.

Die amtlichen Bekanntmachungen werden weiterhin auch im Schaukasten der Gemeinde Gilching ausgehängt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 20

Ablehnung: 0

7. Verschiedenes

7.1 Ortstermin des VG München in der Karolingerstraße

BM Walter berichtet über die gerichtliche Inaugenscheinnahme des VG München in der Karolingerstraße zum anhängigen Verfahren wegen eines LKW-Fahrverbotes. Die Entscheidung des Gerichts bleibt abzuwarten, evtl. weitere Maßnahmen schließen sich daran an.

7.2 Gefährdung durch Radfahrer

GRin Brosig moniert das gefährliche Verhalten der Radfahrer, die die Unterführung Römerstraße teils auf Gehwegen, meist auch in die falsche Richtung befahren. Auf den Hinweis, dieses Problem durch die kommunale Verkehrsüberwachung zu prüfen, verweist BM Walter auf die Zuständigkeit der Polizei.

7.3 Entfall Zubringer-Bus

GRin Franke spricht den Entfall des Zubringer-Busses zum Hort ab 2025 an und bittet darum, durch mehr Schulweghelfer die Schulwege abzusichern. Sie bittet die Verwaltung den Hort, die Schulen und die Eltern entsprechend zu informieren.

7.4 Entfall Migrationsberatung AWO

GRin Franke erkundigt sich, an wen sich die Asylsuchenden zukünftig wenden können, da die Migrationsberatung der AWO weggefallen ist. Die Ehrenamtlichen werden im Moment diesbezüglich stark frequentiert, haben aber keine fachliche Kompetenz.

GR Vilsmayer verweist hier auf die Regierung von Oberbayern, in deren Verantwortungsbereich die Betreuung der Migranten liegt.

7.5 Römerstraße Richtung Gut Hüll

GR Schwab weist auf den schlechten Zustand der Römerstraße Richtung Gut Hüll hin.

BM Walter gibt an, dass hierzu bereits mehrere Meldungen eingegangen sind.

7.6 Förderbescheid Breitbandausbau

BM Walter gibt bekannt, dass die Gemeinde Gilching einen Förderbescheid in Höhe von 225.848 € für den Breitbandausbau von dem zuständigen Staatsministerium erhalten hat. Somit können die „grauen Flecken“ Steinlach und Rottenried nun entsprechend mit Glasfaserleitungen ausgebaut werden.

7.7 Aufstellung Energiebedarf

GR Fiegert erkundigt sich über die Aufstellung des Energiebedarfs der gemeindlichen Einrichtungen. BM Walter leitet das an Herrn Younes zur Beantwortung weiter.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. **Erster Bürgermeister Walter** schließt die Sitzung um 20:25 Uhr.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Niederschrift:

Manfred Walter
Erster Bürgermeister

Stephanie Schönberger
Schriftführerin